Chorgemeinschaft St. Pantaleon Roxel

Protokoll der Generalversammlung am 06.02.2013

1) Begrüßung und Bericht der Vorsitzenden

„Wer singt, betet doppelt!“ Mit diesem Sinnspruch des heiligen Augustinus eröffnete die Vorsitzende Rita Weihermann pünktlich um 19.30 Uhr die Generalversammlung und wies darauf hin, dass das frohmachende Singen nur durch den guten Gemeinschaftsgeist des Chores gelingt. Sie begrüßte in diesem Sinne herzlich den Präses Pfarrer Dr. Christian Schmitt, den Chorleiter Dr. Franz Josef Ratte und alle 31 erschienenen von 37 Chormitgliedern sowie die Pressevertreter Thomas Usselmann von den WN und Annegret Lingemann von der MZ.

Zunächst forderte sie die Versammlung auf, der im vorigen Jahr verstorbenen Martha David und aller verstorbenen Chormitglieder im Gebete zu gedenken.

Rita Weihermann bedankte sich ganz herzlich bei unserem Chorleiter Dr. Franz Josef Ratte für seine Mühen und die unermüdliche Probenarbeit seit 37 Jahren. Weiteren Dank sprach sie dem gesamten Vorstand für seine geleistete Arbeit aus. Ebenso Dank an Werner Kruncke für jedwede Hilfe, ob Grillen oder Getränkebesorgen, an die Köche und Helfer beim Fasten-Einfachessen, an alle Geld-Spender des vergangenen Jahres. Für die Bewirtung dieses Abends haben dankenswerterweise die „70er“, das sind Werner Kruncke, Marlies Bentfeld und Gerlinde Hornung beigetragen, ferner Roetger Schwartz, Alexander Schürmann, Alois Weihermann, Agnes Schlagheck und Ingeborg Gieseler. Die Vorsitzende dankte auch Maria Kruncke für den Blumenschmuck. Ein herzliches Dankeschön richtete sie an alle Mitglieder für ihr Engagement bei der Probenarbeit.

2) Bericht des Präses

Der TOP 5 Bericht des Präses wurde vorgezogen, weil der Präses Pfarrer Dr. Christian Schmitt um 20 Uhr noch zu der Kirchenvorstandssitzung in St. Anna Mecklenbeck verpflichtet war.

Pfarrer Dr. Schmitt freute sich, dass nach Genesung des Chorleiters der Chor im zweiten Halbjahr wieder Fahrt aufgenommen und die Gottesdienste zum Goldenen Priesterjubiläum von Pfarrer Godehard Schilgen, zum Hochfest Allerheiligen, zum Cäcilienfest am 1. Advent und natürlich auch zum Weihnachtsfest mitgestaltet und verschönert habe. Das seien sehr wichtige und sehr schöne Elemente in unserer Gemeinde und sprach großen Dank dafür aus. Er freute sich auch, dass die Chorgemeinschaft so gut zusammen hält. Er wünschte dem Chor noch lange viel Freude miteinander, die auch in die Gemeinde ausstrahlt.

Danach beglückwünschte Pfarrer Dr. Schmitt die Chormitglieder Bruno Focke für 40 Jahre und Gerlinde Hornung für 25 Jahre Chorgesang, dass sie miteingestimmt haben in den Lobgesang, Gott zu ehren und preisen. Er überreichte ihnen die vom Diözesan-Präses des Diözesan-Cäcilienverbandes Münster, Dr. Egon Mielenbrink[1)], am 30.01.13 unterzeichneten Ehrenurkunden und die goldene bzw. silberne Ehrennadel.

[1)] Der Diözesanpräses [75] des Diözesan-Cäcilienverbandes Münster hat im Juni 2012 sein Amt nach 37 Jahren niedergelegt und führt seine Aufgabe noch interimsmäßig weiter, bis sein Nachfolger Geistlicher Rat Clemens Lübbers in wenigen Wochen offiziell das Amt ab 01.01.2013 übernehmen wird.

3) Bericht des Schriftführers

Schriftführer Bruno Focke berichtete ausführlich über die Aktivitäten der Chorgemeinschaft im vergangenen Jahr. Das erste Halbjahr war durch die noch andauernde Krankheit unseres Chorleiters stark beeinträchtigt. Es fanden in diesem Zeitraum nur die Generalversammlung und das Fasten-Einfachessen durch die Chorgemeinschaft statt.

Im zweiten Halbjahr hatte der Chor die Gottesdienste des Goldenen Priesterjubiläums von Pfarrer Schilgen, des Allerheiligen-Festes, des 1. Advent und des Weihnachtsgottesdienstes verschönert. Zu erwähnen sind auch das Sommerfest auf dem Gelände *Wohnen im Pastors Garten* und der Chorausflug nach Kloster Dalheim und Paderborn. Der Chor nahm unter großer Anteilnahme an der Beerdigung von Martha David Abschied. Die Mitgliederzahl hat sich durch Tod und Austritte von 41 auf 37 vermindert.

Einzelheiten sind dem Jahresbericht 2012 in der Chronik 2012, S. 4-6, zu entnehmen.

4) Bericht der Kassenwartin

Kassenwartin Marianne Röttger gab einen kurzen Überblick über die einzelnen Einnahme- und Ausgabeposten und den Kassenbestand

5) Bericht der Kassenprüfer

Die Kassenprüfer Rosi Stuck und Heiner Kratzer hatten die Chorkasse am 04.02.13 geprüft. Letztgenannter berichtete, dass die Kassenwartin die Kasse ordnungsmäßig aufgelistet und vollständig mit Belegnachweisen geführt habe. Hinsichtlich der Umbuchungen beim Lottogeld erwarte er in Zukunft mehr Erläuterungen zu den Eigenbelegen, was zugesagt wurde. Für ihre hervorragende Arbeit bedankte er sich besonders und dankte darüberhinaus dem gesamten Vorstand für die gute geleistete Arbeit.

6) Bericht des Chorleiters

Chorleiter Franz Josef Ratte bedankte sich ebenfalls bei allen herzlich für die im vergangenen Jahr gute Zusammenarbeit, für ihren Einsatz, den regelmäßigen Probenbesuch und das eingebrachte Engagement. Er bedauerte, dass durch seine Krankheit das erste Halbjahr verkorkst war. Trotz intensiver Proben war es letztlich nicht zur Aufführung der Musikstücke gekommen. Die seinerzeit geplante südamerikanische Messe werde in diesem Jahr nachgeholt. Im zweiten Halbjahr war der schöne Chorausflug nach Dalheim mit dem Gottesdienst in der kleinen aber feinen Kapelle Elisenhof gelungen. Höhepunkt war der Weihnachtsgottesdienst, was gut angekommen ist. Bei der hierfür erforderlichen längeren Generalprobe hatten die Sängerinnen und Sänger große Geduld und Verständnis aufgebracht. Dafür sprach Herr Ratte seinen besonderen Dank aus.

Für das neue Jahr werde – wie gesagt – die südamerikanische Messe zum Misereor-Sonntag (16.3.13) aufgeführt. Weitere Termine sind Ostermontag (1.4.13), der Ökumenische Pfingstmontag (20.05.13) und der Gottesdienst anl. der Großen Prozession (07.07.13), an denen die Chöre des Stadtdekana-

tes singen sollen. In diesem Jahr eröffnet der Stadtdekanatschor den Auftaktgottesdienst um 10.30 Uhr in der St.-Lamberti-Kirche, während der Hauptgottesdienst im Dom vom Domchor übernommen wird. Im folgenden Jahr soll es umgekehrt sein. Die Termine für die gemeinsamen Proben sind noch nicht bekannt. Nach den späten Sommerferien geht es dann schnell auf Allerheiligen, Advent und Weihnachten zu. Dazu kommen noch 2 Goldhochzeiten. Das Cäcilienfest wird wieder wie im vorigen Jahr zum 1. Advent (30.11.13) gefeiert. In der Vorabendmesse könnten evtl. schon Lieder aus dem neuen Gotteslob, das zu diesem Zeitpunkt eingeführt wird, erklingen.

Die Vorsitzende dankte für die Ausführungen des Chorleiters.

7) Aussprache zu den Berichten

Keine Wortmeldung.

8) Entlastung des Vorstandes

Heiner Kratzer empfahl der Versammlung, den gesamten Vorstand für die Arbeit im Jahre 2012 zu entlasten und ihm das Vertrauen auszusprechen. Alle anwesenden Mitglieder entsprachen dem Antrag durch Handaufheben.

9) Neuwahl eines Teils des Vorstandes

Aufgrund des Beschlusses in der Generalversammlung 2012 ist ab diesem Jahr im 2-Jahresturnus je eine Hälfte des Vorstands neu zu wählen, und zwar dieses Mal 1. Vorsitzender, Kassenwart, 2. Beisitzer und 2. Notenwart. Für die Wahl des 1. Vorsitzenden hatte Helmut Oshege die Wahlleitung übernommen. Da kein weiterer Kandidat zur Verfügung stand und die bisherige Vorsitzende Rita Weihermann sich wieder zur Verfügung stellte, wurde sie einstimmig durch Handzeichen wiedergewählt.

Ebenso ergaben sich für die 3 weiteren Ämter keine neuen Kandidaten. Es wurden Marianne Röttger als Kassenwartin, Walter Kurtz als 2. Beisitzer und Anna-Maria Jonas als 2. Notenwartin einstimmig wiedergewählt.

10) Verschiedenes

In diesem Jahr ist die Chorgemeinschaft nicht beim **Fasten-Einfachessen** miteingeplant, da andere Vereine sich auch mal engagieren wollen.

Anlässlich der Beerdigung von Martha David ergab sich ein großer Überhang an **Handrosen**. Deshalb werde in Zukunft auf diese verzichtet und das Geld stattdessen in eine Blumenschale investiert. Die Handblumen sollte künftig jeder selbst besorgen.

Zwei Mitglieder haben den Wunsch, ihre **Goldhochzeit** feiern zu wollen, wozu die Chorgemeinschaft den Gottesdienst gestalten wird: Erika und Hermann Raming in der Vorabendmesse am Samstag, 31.8.13, und Heiner und Edeltraud Kratzer am Samstagvormittag, dem 23. 11.13.

Der Chorleiter fragte, welche Sängerinnen und Sänger im Festgottesdienst am **Ostermontag** zur Verfügung stehen. Die Eintragungen in einer Liste ließen erkennen, dass der Chor stimmenmäßig optimal besetzt ist.

Die Vorsitzende wies auf einen historisch einmaligen Vorgang hin, dass der **letzte Gottesdienst in der St.-Pantaleon-Pfarrgemeinde** vor der Fusion mit St. Ludgerus Albachten in der Vorabendmesse zum 1. Advent durch die

Chorgemeinschaft musikalisch mitgestaltet wurde.

Der **Chorausflug 2013** soll wieder eintägig stattfinden. Dafür stimmte die Mehrheit der Mitgliederversammlung. Als Termin wurde Sonntag, der 29.9.13, vereinbart. Als Ziele wurden Soest, Möhnesee und/oder Werl vorgeschlagen.

Bezüglich **Mitgliederwerbung** sprach die Vorsitzende die neue, junge Sängerin Lisa Hornung an, aus ihrer Generation Leute zu motivieren, in der Chorgemeinschaft mitzumachen. Darauf erwiderte sie, dass sie schon fleißig dabei sei. Das Problem sei nur, dass fast alle ihrer ehemaligen Jugendchor-Mitsänger in aller Welt verstreut sind und studieren. Sie müssten dann erst wieder nach Hause kommen und in Roxel sesshaft werden.

Dann ergriff Pfarrer em. Roetger Schwartz das Wort und dankte herzlich für den Getränkeerlös 2012 *(BfB, Bier für Brasilien)* von 65 € sowie die großzügige Spende der Chormitglieder anl. des letzten Cäcilienfestes von 313,20 €. Das Geld sei sehr gut angelegt für das **Brasilienprojekt *Kleine Schulen***, was kürzlich vor Ort sein Nachfolger in Datteln bestätigen konnte.

Da keine weiteren Wortmeldungen erfolgten, schloss Rita Weihermann um 20.25 Uhr den offiziellen Teil der Versammlung und wünschte für den gemütlichen Teil mit Schnittchen und Getränken noch einen schönen Abend und servierte für jeden als „Vorspeise“ einen gebackenen Violinschlüssel.

Münster-Roxel, 15. Februar 2013

Rita Weihermann

Rita Weihermann, Vorsitzende

Bruno Focke

Bruno Focke, Schriftführer